



## Newsletter 03/2024



Liebe Freundinnen und Freunde des MUT,  
wir freuen uns, Ihnen den dritten Newsletter des Museums der Universität  
Tübingen für das Jahr 2024 zusenden zu können. Im vierteljährlichen  
Rhythmus erhalten Sie von uns Informationen über die kommenden  
Veranstaltungen und besonderen Ereignisse im MUT – wenn Sie möchten.

[Zur Website des MUT](#)

## Veranstaltungen

## ***Born in the Bonatzbau***

Aktuelle Forschungen aus  
dem Universitätsarchiv,  
der Graphischen Sammlung  
und der Handschriftenabteilung

5. Juli 2024, 15.00 Uhr  
Universitätsbibliothek (Bonatzbau)  
Schulungsraum B 004  
Wilhelmstr. 32, 72074 Tübingen



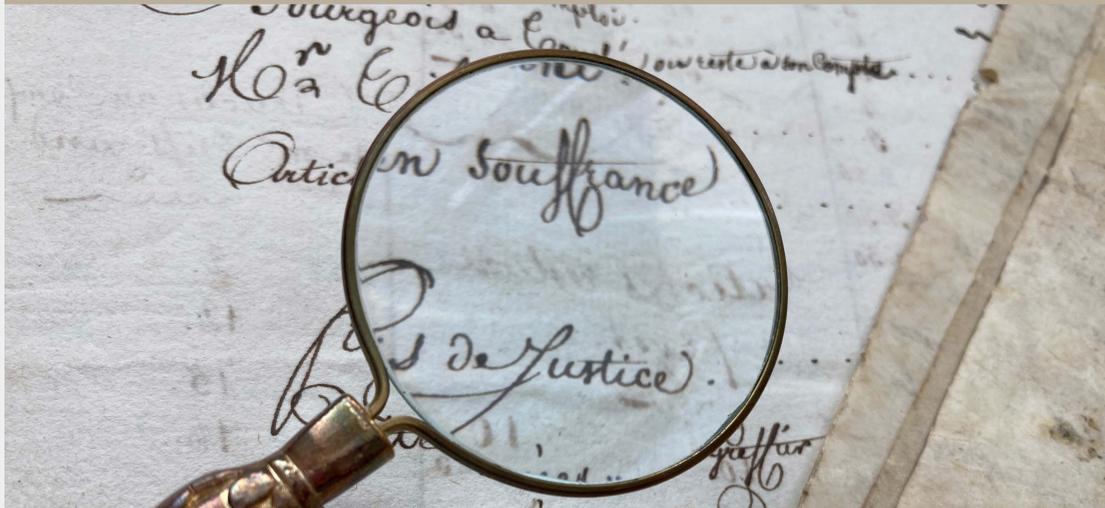
### **Born in the Bonatzbau, 5. Juli, ab 15:00 Uhr**

Zum zweiten Mal in diesem Jahr findet die beliebte Veranstaltung „**Born in the Bonatzbau**“ statt, bei der wissenschaftliche Arbeiten vorgestellt werden, die mit Materialien der im Bonatzbau angesiedelten Einrichtungen Graphische Sammlung, Universitätsarchiv und Handschriftenabteilung entstanden sind.

[Weitere Informationen und Ablauf](#)

# Precarious Provenance

Human Remains from Africa's Colonial Past before 1919  
in Scientific Collections in Baden-Württemberg



**Date:**  
Monday, July 8<sup>th</sup> 2024

**Time:**  
10 am – 4.30 pm

**Location:**  
Pfleghofsaal, Schulberg 2,  
72070 Tübingen

**Organisation:**  
University Museum Tübingen  
MUT

10.00	Arrival – Get together (Coffee and tea)
10.20–10.50	Welcome and introduction
10.50–11.35	Results and open questions of the joint project "Precarious Provenance"
11.35–12.00	An Anthropological Investigation of Unknown non-European Skulls of the University of Tübingen
13.30–14.00	The Missing Body of King Borne A Pep of Edea: A Case Study of Reverse Provenance Research
14.00–14.30	Decolonising Provenance Research: The Role of the Community of Origin in Provenancing Colonial Collections
15.00–15.25	Repatriation of Human Remains from Stuttgart to Hawai'i and Aotearoa New Zealand
15.25–15.45	Report by the advisory board
15.45–16.30	Finale discussion

## Die Abschlusstagung zum Verbundprojekt

Das seit dem 1. September 2021 laufende Verbundprojekt „**Prekäre Provenienz – Menschliche Überreste aus dem kolonialen Erbe Afrikas vor 1919 in wissenschaftlichen Sammlungen Baden-Württembergs**“ wird Ende August zum Abschluss kommen. Daher lädt das Museum der Universität Tübingen MUT am Montag, dem 8. Juli, zu einer Abschlusstagung in den Pfleghofsaal ein.

### Achtung

Die Tagung wird auf Englisch stattfinden.

[Weitere Informationen mit Gesamtprogramm](#)

# Tag des offenen Denkmals®

**Wahr-Zeichen.**

Motto 2024

**Zeitzeugen der Geschichte**

**8.9.2024**

## **Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte**

Am Sonntag, dem 8. September, lädt das Museum der Universität Tübingen im Rahmen des jährlich stattfindenden „Tag des offenen Denkmals“ zu Sonderführungen und Vorträgen auf Schloss Hohentübingen ein.

[Weitere Informationen und Programm](#)

SAMS-  
TAGS

&

3 UM

SONN-  
TAGS

Samstag: Schlossführung  
Sonntag: Museumsführung

Je Person 3 Euro + Eintritt

### Neues Format am MUT

Seit dem 22. Juni bietet das Museum Alte Kulturen jeden Samstag um 15 Uhr eine öffentliche Schlossführung an, die das Pendant zur Museumsführung bildet, die sonntags um 15 Uhr stattfindet. Die Eröffnungsführung übernahm der Direktor des Museums der Universität Tübingen MUT, Prof. Dr. Ernst Seidl.

Bei der kurzweiligen Führung durch Schlossräume und zu Aussichtspunkten wird die Bedeutung dieses Ortes für die Stadt- und Landesgeschichte, aber auch für die Wissenschaftsgeschichte veranschaulicht.

[Weitere Informationen](#)



### **Sonderausstellung vom 14. Juni bis 8. September 2024**

Durch die Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern Mitte des 15. Jahrhunderts wurden Bücher über die unterschiedlichsten Themen und Bereiche in einer bis dahin nicht gekannten Weise verbreitet und verfügbar. Solche frühen Drucke, die bis 1500 hergestellt wurden, bezeichnet man als Inkunabeln. Schon bald erkannte man dabei das Potential von Bildern, die als Holzschnitte eingedruckt und oftmals nachträglich koloriert wurden, so dass die Bücher einen ganz erheblichen Schauwert besaßen und noch heute besitzen. Die Tübinger Universitätsbibliothek verfügt über einen vielfältigen und wertvollen Bestand solcher „Drucksachen“, die als neuartige Medien das Wissen und die Interessengebiete ihrer Zeit in beeindruckender Fülle abbilden und erfahrbar machen. In der Ausstellung werden diese erstmals einer breiteren Öffentlichkeit präsentiert. Das Spektrum der Exponate reicht von großformatigen Bibeln über Bücher zur Stern- und Pflanzenkunde sowie Rechtstexten bis zu gedruckten Gebeten, Ablassbriefen und Flugblättern.

[Weitere Informationen](#)

# *Danuvius* & *Buronius*

*Die Menschenaffen  
der Hammerschmiede*

## **Sonderausstellung vom 10. Juni bis 27. September 2024**

In der Tongrube Hammerschmiede führen die Universität Tübingen und das Senckenberg Centre for Human Evolution and Palaeoenvironment seit 2011 wissenschaftliche Grabungen unter Leitung von Prof. Dr. Madelaine Böhme durch. Rund 40 000 Fossilien von 150 Wirbeltier-Arten konnten bisher geborgen werden, darunter neben den beiden Menschenaffen auch weitere für die Wissenschaft neue Säugetierarten. Neben dem bekannten zweibeinigen Menschenaffen *Danuvius guggenmosi* (genannt „Udo“) wurde eine zweite, bisher unbekannte Menschenaffenart entdeckt: *Buronius manfredschmidi*

In der Sonderausstellung werden erstmals die Funde beider Arten gemeinsam einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Neben den einzigartigen Objekten bilden die Ökologie und Lebensweise beider Menschenaffen einen Schwerpunkt der Ausstellung.

[Weitere Informationen](#)



### **5-Jahresbericht 2019 bis 2023**

Anfang Juni wurde der 5-Jahresbericht des Museums der Universität Tübingen veröffentlicht. Auf 112 Seiten erhalten Interessierte Rückblicke und Eindrücke zu Themen aus Forschung und Lehre, den Sammlungsaufgaben des MUT, über Ausstellungen, Vermittlungs- und Kommunikationsaufgaben, unser Team und die Entwicklung sowie über unsere weiteren Ziele.

Sie können sich Ihr kostenloses Exemplar bei Ihrem nächsten Besuch im Museum Alte Kulturen an der Kasse abholen

# Rückblick



## Mai und Juni – Zwei Monate mit viel Programm

Mit der **Kulturnacht** und dem **Familientag**, zwei Ausstellungseröffnungen in der gleichen Woche (**Drucksachen** und **Danuvius & Buronius**), der **15. Jahrestagung für Universitäts-sammlungen** in Zürich und dem **Erbe und Schenkung präkolumbischer Objekte** waren der Mai und Juni voller Highlights. Rückblicke mit Bildern finden Sie mit Klick auf die jeweiligen Veranstaltungen.

## Museum Alte Kulturen

### Regelmäßige öffentliche Führungen:

Jeden Samstag um 15 Uhr findet eine Schlossführung statt, jeden Sonntag um 15 Uhr eine Highlight-Führung durch das Museum.

Für die Führung ist keine Anmeldung erforderlich.

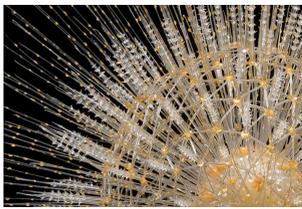
Eintritt: 5 / 3 / 0 plus 3 Euro Führungsgebühr p. P.



### Events & Termine

Erhalten Sie hier Informationen zu unseren anstehenden Veranstaltungen wie Führungen, Eröffnungen, Sonder- oder Themenvorträgen und Kursen.

[Weitere Informationen](#)



## News

Hier finden Sie Neuigkeiten, Interviews, die Beiträge zu den Schätzen, Münzen und Objekten der jeweiligen Monate und mehr.

[Weitere Informationen](#)



## Podcast

Im Rahmen eines Praxisseminars des Masterprofils „Museum & Sammlungen“ ist die Podcast-Reihe „Schlossgeflüster aus Tübingen“ konzipiert worden. Primär geht es im Podcast um ausgewählte, von Studierenden aufbereitete und gemeinsam mit Expertinnen und Experten diskutierte Themen, Museumsfragen und Objekte.

[Weitere Informationen](#)



## Ausstellungen

Mehr zu den aktuellen Sonderausstellungen finden Sie hier.

[Weitere Informationen](#)

Wir danken dem Förderverein „Freunde des MUT“ für die Unterstützung.

## Soziale Netzwerke



Museum der Universität Tübingen MUT

Geschäftsstelle

Schulberg 2 (Pfleghof)

72070 Tübingen

Tel. Geschäftsstelle: +49 (0)7071 29 76437

Tel. Museum Alte Kulturen im Schloss: +49 (0)7071 29 77579

E-Mail: [sekretariat@museum.uni-tuebingen.de](mailto:sekretariat@museum.uni-tuebingen.de)

Wir freuen uns über ihr Feedback.

Sie möchten den Newsletter **abbestellen**?